

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Autor(en): **Dahn, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **149 (1969)**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Gegründet 1901

Mitgliederbewegung: Am 1. Januar 1969 verzeichnete die Schweizerische Chemische Gesellschaft 1932 (1963) Mitglieder (Zahlen des Vorjahres in Klammern). Diese setzten sich wie folgt zusammen: 20 (21) Ehrenmitglieder, 843 (862) ordentliche Mitglieder in der Schweiz, 510 (525) ordentliche Mitglieder im Ausland, 542 (537) ausserordentliche Mitglieder in der Schweiz und im Ausland sowie 17 (18) Freimitglieder. Es ist somit wie im vergangenen Jahr eine nochmalige Abnahme des Bestandes an ordentlichen Mitgliedern und eine leichte Zunahme an ausserordentlichen Mitgliedern festzustellen.

Im Berichtsjahr verlor die Gesellschaft 17 Mitglieder durch Ableben, nämlich das Ehrenmitglied Prof. Sir C.N. Hinshelwood (London) sowie die Mitglieder Dr. A. Bopp (Genève), Prof. Hyp. J. Dauben (Seattle/USA), Prof. Dr. M. Ehrenstein (Philadelphia/USA), Prof. Dr. R. Grewe (Kiel/Deutschland), Dr. I. Gubelmann (Wilmington/USA), Dr. M. Hauser (Zürich), Dr. R. Helg (Genève), Dr. H. Kull (Basel), Dr. H. G. de Laszlo (Colnbrook/England), Dr. M. Luthy (Ridgewood/USA), Dr. F. Reichart (Basel), Dr. M. Seiberth (Arlesheim), Dr. W. Silbermann (Küsnacht), Prof. Dr. W. Theilacker (Hannover/Deutschland), Dr. W. Wojtkiewicz (Lodz, Polen) und Frau Prof. G. Woker (Merligen).

Vorstand: Der Vorstand der Gesellschaft setzte sich zusammen aus dem Unterzeichneten als Präsident (neu), Prof. H. Schmid als Vizepräsident (neu), Dr. R. Neher (Schatzmeister), Prof. E. Cherbuliez (Vertreter des Redaktionskomitees), den Alt-Präsidenten Prof. E. Giovannini, Prof. C. Grob und Prof. A. Wettstein sowie den Beisitzern Prof. V. Prelog, Dr. J. Renz, Prof. A. Jacot-Guillarmod und Prof. W. Feitknecht (neu). Als Sekretär amtierte Prof. P. Lerch (neu).

Rechnungsrevisoren: Prof. R. Wizinger und Dr. H. Schenkel.

Redaktionskomitee: Diesem Komitee gehören an: Prof. E. Cherbuliez (Präsident), Prof. G. Schwarzenbach (Vizepräsident) sowie die Herren Professoren K. Bernhard, Ch. Boissonnas, L. Chardonens, E. Giovannini, E. Heilbronner, P. Karrer, L. Ruzicka und W. Schneider.

Der Vorstand und das Redaktionskomitee behandelten in zwei gemeinsamen Sitzungen, vom 23. Februar 1968 in Basel und vom 27. September 1968 in Einsiedeln die laufenden Geschäfte.

Als besonderes Ereignis darf erwähnt werden, dass auf Grund einer 1968 in Kraft getretenen Vereinbarung die Mitglieder der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft kollektiv Teilmitglieder bei der Dachorganisation der schweizerischen Naturwissenschaft, der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft geworden sind.

Zeitschrift: Band 51 der Helvetica Chimica Acta wies mit 2172 Seiten einen erheblichen Rückgang des Umfanges gegenüber Band 50 auf, der neben 2610 normalen Seiten ein Sonderheft von 223 Seiten Umfang zu Ehren von Alfred Werner umfasste hatte. Die Kosten pro Seite betrugen Fr 180.-- (Fr 170.-- im Vorjahr).

Die Zahl der Abonnenten ist gegenüber 1967 um 28 auf 2457 gestiegen. Mit den Exemplaren für die Mitglieder und dem Tauschverkehr ergab sich eine ausgesandte Auflage von 4000 Exemplaren.

Wissenschaftliche Veranstaltungen: Wie jedes Jahr hat die Gesellschaft 1968 zwei wissenschaftliche Tagungen veranstaltet:

1. Die Winterversammlung wurde am 24. Februar 1968 in Basel als Symposium über Probleme der Biosynthese organisiert, mit Vorträgen der Herren A.I.Scott (Brighton, England), H.Grisebach (Freiburg, Deutschland), E.C.Grob (Bern), H.Schmid (Zürich), A.R.Battersby (Liverpool, England), G.W.Kirby (Loughborough, England), D.Arigoni (Zürich) und Ch.Tamm (Basel). Den Hauptvortrag hielt Prof.M.Eigen (Göttingen).

2. Die Sommerversammlung vom 28. September 1968 wurde im Rahmen der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Einsiedeln veranstaltet. Der Hauptvortrag wurde von Prof.E.Anders (Chicago, USA) gehalten; ferner waren 34 weitere wissenschaftliche Mitteilungen auf dem Programm.

Ehrungen: Im Berichtsjahr wurde die goldene Paracelsus-Medaille Herrn Prof.M.Eigen (Göttingen) verliehen. Der Werner-Preis wurde Herrn Dr.H.Gerlach (Zürich) zuerkannt, der Preis der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft wurde nicht erteilt.

Unsere Gesellschaft war an wissenschaftlichen Veranstaltungen folgender Gesellschaften vertreten: Schweizerischer Chemiker-Verband, Schwerzenbach, 27. Januar, durch Prof. H.Schmid; Gesellschaft Schweizerischer Mikroanalytiker, Nänikon-Greifensee, 11. Mai, durch Frl.PD.Dr.Lotte Loewe; Deutsche Bunsengesellschaft Augsburg, 23./26. Mai, durch Prof.T.Gäumann; Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie, Lugano, 20./21. Juni, durch den Präsidenten; Schweiz. Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie, Stans, 6./7. September, durch Prof. E.Chربولiez; Verein österreichischer Chemiker, Wien, 25./27. September, durch Prof.H.Schmid, Prof.E.Chربولiez vertrat die Gesellschaft an einer Zusammenkunft der Vertreter der europäischen Chemischen Gesellschaften in Wien am 3. Mai 1968. Ferner war die Gesellschaft an der Eröffnung des 2. Schweizerischen Treffens für Chemie, für das sie sich am Patronatskomitee beteiligt hatte (Basel, 9./14. September), durch den Präsidenten und mehrere Vorstandsmitglieder vertreten. Am 22. September empfing sie die Overseas Section der Society of Chemical Industry zu ihrer Jahrestagung in Basel.

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr wiederum Beiträge von seiten der schweizerischen chemischen Industrie erhalten, wofür auch an dieser Stelle bestens gedankt sei.

Der Präsident: H.Dahn